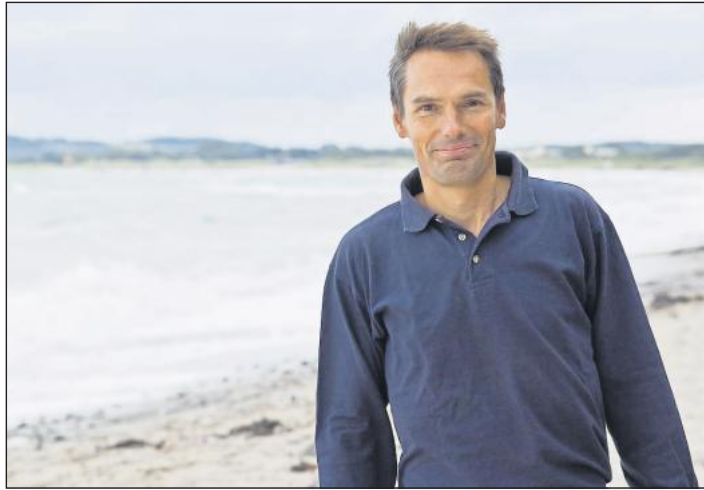


Klimawandel und die lokalen Folgen

Erstes Heider Zukunftsgespräch am kommenden Freitag

Heide (köh) Rund 130 Interessierte haben sich bisher für das erste Heider Zukunftsgespräch am kommenden Freitag angemeldet. Nicht schlecht, aber noch ist Luft nach oben, meint Moderatorin Katrin Fahrenkrug.

Klimawandel und Energiewende gehören zu den Schlagworten, die die aktuelle politische Diskussion prägen. Die Energiewende oder genauer die Versorgung eines ganzen Quartiers mit schadstofffreier Energie spielt im Heider Stadtteil Rüsdorf eine besondere Rolle. Dort verfolgt das Forschungsprojekt Quarree100 das ehrgeizige Ziel, mit Bewohnern und Gewerbetreibenden im Stadtquartier ein Energiesystem zu entwickeln und umzusetzen, welches sie mit Strom, Wärme und innovativen Mobilitätslösungen aus erneuerbaren Energien versorgt.



Beim Auftakt dabei: Der durch den NDR bekannte gewordene Kieler Meteorologe Dr. Meeno Schrader will über den Klimawandel sprechen.

Das Institut Raum & Energie in Wedel ist dabei unter anderem für die Bürgerbeteiligung zuständig und hat nun die Veranstaltung geplant, die keine Eintagsfliege werden soll. Die

Zukunftsgespräche sollen ein oder zwei Mal im Jahr veranstaltet werden. Zum Auftakt wird im Stadttheater ein prominenter Gast erwartet: Der NDR-Wetterexperte Dr. Meeno

Schrader hält den einleitenden Vortrag zum Thema „Die Erde hat Fieber – Herausforderungen für unsere Region“.

Anschließend heißt es auf dem Podium: „Wie können wir dem Klimawandel begegnen? – Was kann und will eine Region wie Heide tun?“ Darüber diskutieren, moderiert von Katrin Fahrenkrug, James Leon Meyer und Noelle Katzer (Fridays for Future), Stefan Vergo (Geschäftsführer der Stadtwerke Heide) und Quarree100-Projektleiter Martin Eckhard (Entwicklungsagentur Region Heide).

Das erste Heider Zukunftsgespräch beginnt am Freitag, 23. August, um 18 Uhr im Stadttheater. Um Anmeldung wird gebeten: über das Online-Formular auf www.raum-energie.de/veranstaltungen/details/anmeldung-zukunftsgespraech, per E-Mail an institut@raum-energie.de oder unter ☎ 04103/16041.